

NATÜRLICHE WÄRME

Dipl.-Ing. Erich Moser, MLBT
Geschäftsführung
+43 (664) 8321804
erich.moser@bernegger.at

Manuel Hofstätter
Verkauf
+43 (7584) 3041-1413
+43 (664) 78299300
manuel.hofstaetter@bbf.bernegger.at

Gerne erstellen wir ein individuelles
Angebot und freuen uns
auf ein Beratungsgespräch!



DATEN

Abmessungen pro Stein	500 x 250 x 45 mm
Gewicht	~ 7 kg/ Stein
Spezifisches Gewicht	~ 1400 kg/ m ³
Menge je m ²	7,27 Stk
Massbezogene Wärmekapazität	1025 J/ (kgK)
Biegezugfestigkeit	2,4 N/ mm ²
Druckfestigkeit	8,5 N/ mm ²
Wärmeleitfähigkeit	0,56 W/ (mK)
Brandverhalten	nicht brennbar
Anteil Liapor	> 40%

VORTEILE

Hohe Druckfestigkeit
Gleicht Druckspannungen im Fundament aus
Ausgezeichnete Feuchtigkeitsregulierung
Temperatenausgleichend
Optimale Dämmung von Schall und Wärme
Feuerfest - nicht brennbar
Ökologisch nachhaltige Eigenschaften
100% mineralisch - einfach zu recyceln
Einfacher Einbau, daher optimal für Sanierungen
Schützt bestehende Holzstruktur



BERNEGGER THERMO STEIN

Schnelle und einfache
Installation

Speichert Wärme

Mit jedem Fuß-
boden kombinierbar

Natürliche Materialien

Kostensparender
Einbau

Produziert in
Oberösterreich

Umweltschonend

Bessere Wärme-
verteilung

Trockener Einbau



Lieferform

144 Stück pro Palette. Nach der 28-tägigen Austrocknung in unserem Werk ist der Bernegger Thermostein abhol- bzw. versandbereit und wird zum Schutz vor starker Feuchtigkeitsaufnahme umwickelt.



Bernegger Betonfertigteile GmbH
Firmensitz: Gradau 15, 4591 Molln // Standort: Staningerstraße 7, 4407 Dietach
Tel. +43 (7584) 3041-1416 // office@bbf.bernegger.at
www.bbf.bernegger.at



Bernegger Betonfertigteile
Staningerstraße 7,
4407 Dietach
www.bbf.bernegger.at

Tel.: +43 (7584) 3041-1416
office@bbf.bernegger.at



Fußbodenaufbau leicht gemacht.

Der Bernegger Thermostein ist bei Neubauten und Sanierungen die schnelle und einfache Trockenbaualternative zum klassischen Estrich.



ALTERNATIVE ZUM KLASSISCHEN ESTRICH

RASCHER BAUFORTSCHRITT OHNE LÄSTIGE TROCKNUNGSZEITEN & ANGENEHMES RAUMKLIMA DURCH NATÜRLICHE MATERIALIEN

So geht's!

Der Bernegger Thermostein lässt sich mit allen gängigen Fußbodenheizungssystemen kombinieren. Die thermische Speichermasse und der direkte Wärmeeintrag der Fußbodenheizung in den Bodenbelag **sparen Energie und lange Vorwärmzeiten**. Die rasche Verlegung der Platten, aufbauend auf einer Dämmschüttung und Weichfaserplatten ohne Einsatz von Wasser und Trocknungszeiten, **beschleunigen den Baufortschritt und tragen wesentlich zur Baukostensenkung bei**.

Das System kann sowohl mit Holzböden als auch Fliesen bzw. Feinsteinplatten kombiniert werden. Die integrierte Nut garantiert die optimale Verbindung und die flächenhafte Verarbeitung. So ist kein Kleber zur Befestigung auf den Weichfaserplatten nötig. **Das Material wird schwimmend verlegt**. Bei Verwendung eines Holzbodens spannt man die Bernegger Thermosteine zwischen parallel gelegten Holzleisten ein, bei Fliesen- oder Feinsteinplatten verbindet man den Werkstoff direkt über Nut und Feder und anschließend mit dem Bodenbelag.



LIAPOR Baustoff aus Ton

speichert Wärme, schluckt Schall, reguliert Feuchte, mindert Schimmelbildung.

Der Bernegger Thermostein besteht aus einem besonderen Beton mit mehr als 40% Anteil an Liapor. So können wir auf künstliche Bestandteile zur Wärmespeicherung verzichten.



Anbindung zum Heizungsverteiler



Verlegevariante „B“ mit Profilleisten



MONTAGEANLEITUNG

WIE VERLEGE ICH BERNEGGER THERMOSTEINE?

Bitte beachte Folgendes VOR dem Verlegen:

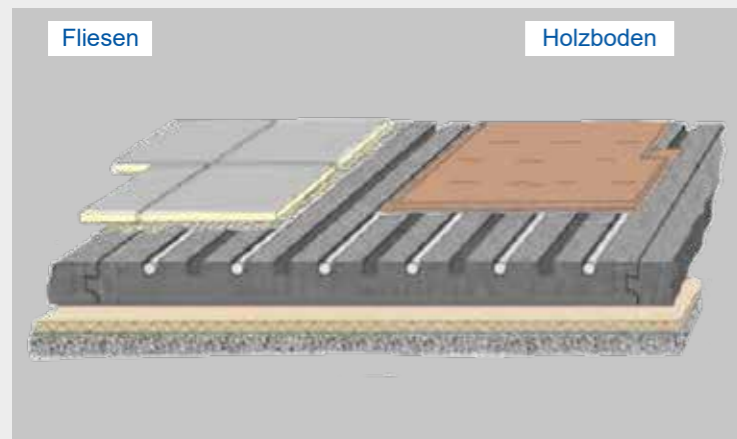
- Randdämmstreifen anbringen und Unebenheiten am Boden ausgleichen.
- Die Druckfestigkeit der Dämmplatte hängt vom jeweiligen Fußbodenaufbau ab und ist im Einzelfall zu prüfen.
- Wenn eine Ausgleichsschüttung verwendet wird, muss die Lastverteilschicht verlegt werden. Unsere Empfehlung: zweifach überlappend ausgelegte Holzweichfaserplatten.
- Ist dein Untergrund planeben, können Dämm- oder Trittschallplatten direkt verlegt werden.
- Bitte achte immer vor dem Verlegen drauf, dass der Unterbau druckfest und planeben abschließt.

Variante A: „schwimmend“

Geeignet für diese Bodenbeläge: schwimmender Parkett, Fliesen, Natursteinplatten, Klebeparkett

Schritt 1: Beginne in einer Ecke, den ersten Thermostein mit einer Seite fest an den Randstreifen drücken und mit der Stirnseite der Platte 10 cm Abstand zu Wand einhalten. Den zweiten Thermostein mit 12 cm Abstand zur Wand einklinken, so Reihe für Reihe verlegen. Den stirnseitigen Abstand brauchst du für die Umkehrbögen und die Anbindungen zum Heizungsverteiler. Auf der Längsseite lässt du bitte einen Abstand von ca. 3-4 cm frei. Verlege in Nassbereichen direkt unter dem Bodenbelag eine Dichtbahn oder einen Dichtanstrich.

Schritt 2: Im nächsten Schritt verlegst du die Fußbodenheizungsrohre. Abhängig vom Heizbedarf ist der Rohrabstand zwischen 9 und 13,5 cm und erweitert um 4,5 cm. Die Ausnehmungen an den Rändern und den Türdurchgängen füllst du am besten mit schnelltrocknendem Sackestrich oder gebundener Trockenschüttung auf.

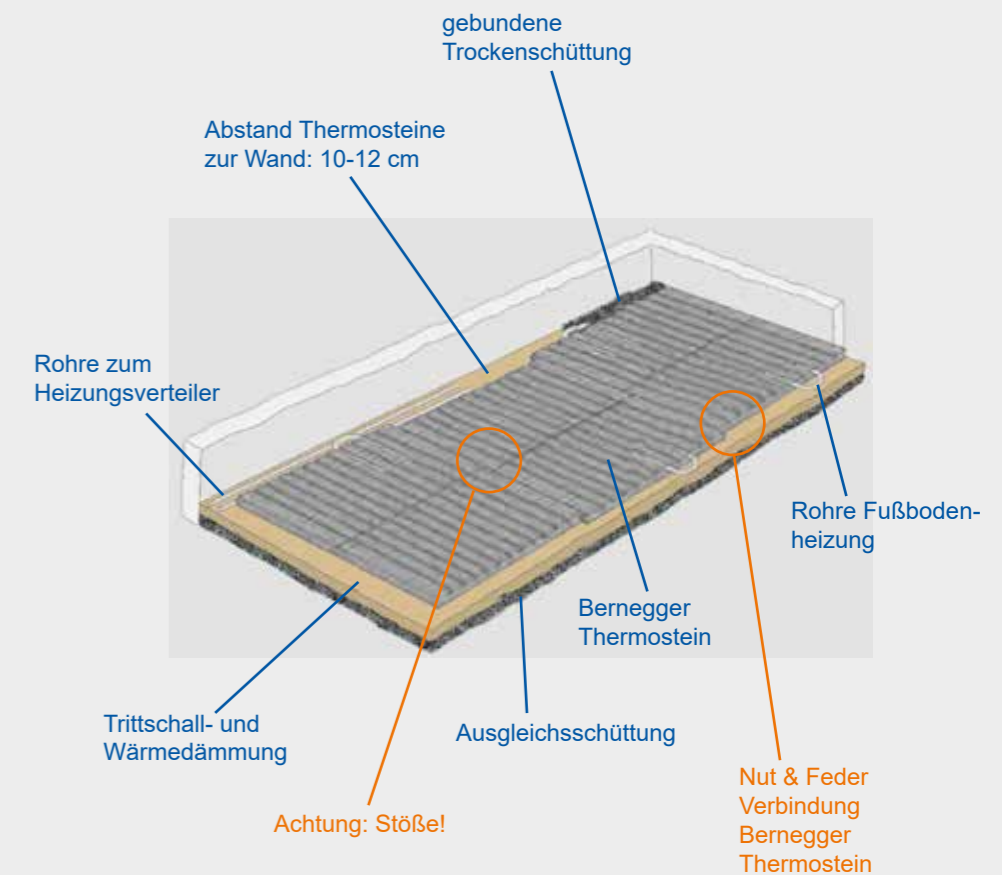


Fliesen, Natursteinplatten, Klebeparkett, schwimmender Belag: Das Glasfasernetz legst du mit einer Maschenweite von 1-2 mm auf die Bernegger Thermosteine. Mit einer Spachtel bringst du den Flexkleber auf.

Fliesen oder Natursteinplatten: Fläche antrocknen lassen und dann die Fliesen bzw. Platten nach gewünschtem Muster verlegen. Dehnungsfugen sind quer zu den Heizrohren anzubringen.

Klebeparkett: Ausgleichsmasse auftragen und Parkett nach Muster verlegen

Schwimmender Belag: Zuerst Vlies oder Kork auslegen, dann nach Wunsch verlegen.





EINFACHER EINBAU



PERFEKT FÜR SANIERUNGEN

Variante B: „fix“

Passend für diese Bodenbeläge: Dielenboden, Teppich, Schiffsboden, Riemenboden, Nagelparkett, Korkbelag, Kunststoffbeläge und Sportboden

Schritt 1: Die Profilleiste setzt du an den Randstreifen. Du arbeitest von beiden Seiten des Raums parallel. Die Thermosteine fest andrücken und Reihe für Reihe von beiden Seiten hin zur Mitte verlegen. In der Mitte entsteht dann ein Kanal, den füllst du mit Steinresten oder Schüttung.

Schritt 2: Stirnseitig wird auch eine Profilleiste gesetzt, von dieser hältst du mit den Bernegger Thermosteinen 10-12 cm Abstand. Diesen Platz brauchst du für Umkehrbögen und Anbindeleitungen zum Heizungsverteiler. Du legst eine Reihe Bernegger Thermosteine, dann kommt wieder eine Profilleiste. Je nach Dielenbreite halte einen Abstand von 5-6 cm zur Stirnleiste.

Direkt nach Fertigstellung der Verlegung der Bernegger Thermosteine verlegst du die Fußbodenheizungsrohre. Je nach Heizbedarf halte einen Rohrabstand von 9 - 13,5 cm, erweitert um 4,5 cm. Die Ausnehmungen an den Rändern und Tüрдurchgängen füllst du mit fester Trockenschüttung auf.

Böden aus Holz: Schiffs-, Dielen- und Riemenboden oder Nagelparkett

Zuerst Bernegger Thermosteine verlegen, die Holzböden kannst du dann mit den festverankernden Profilleisten annageln bzw. – schrauben.

Böden zum Kleben oder Legen aus anderen Materialien: Kork- oder Kunststoffbelag, Teppich und Sportböden

Bernegger Thermosteine wie beschrieben verlegen, im Anschluss schraubst du eine Trägerplatte auf Profilleisten fest. Die Bodenbeläge kannst du dann schwimmend verlegen oder aufkleben. Die Ausnehmung füllst du mit Trockenschüttung auf.

